



Pädagogische Aspekte zum Übergang in den Kindergarten

Annette Fluri, Institut Unterstrass Zürich

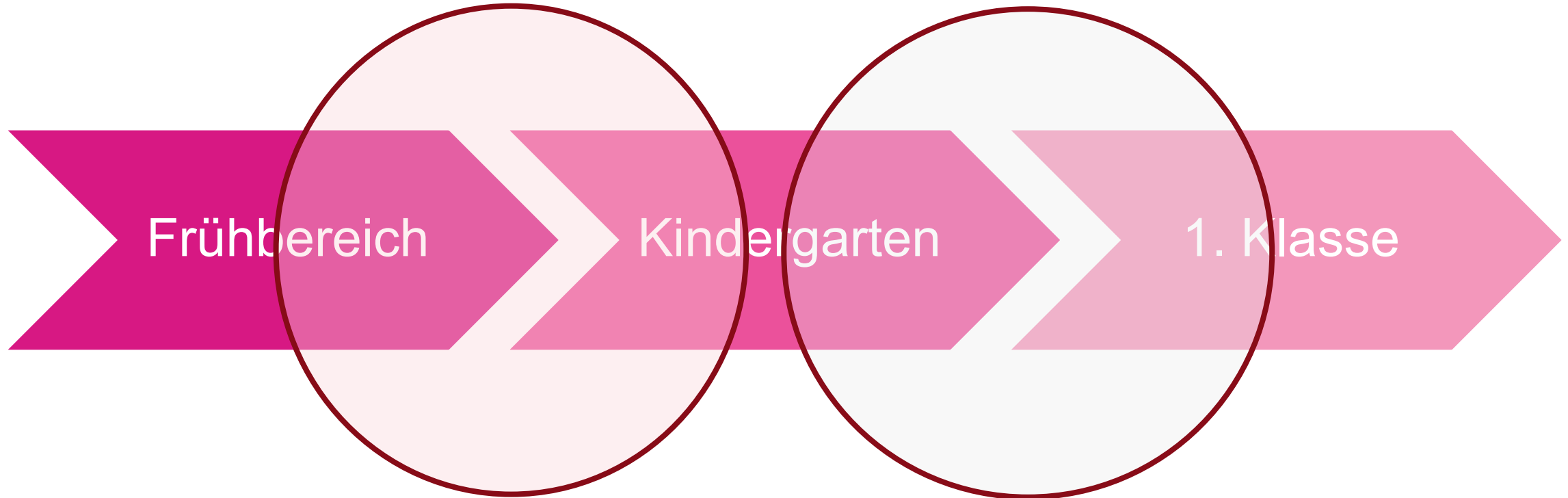
Natalie Geiger, Pädagogische Hochschule Zürich

Catherine Lieger, Pädagogische Hochschule Zürich

Leitfäden und Filme



Übergänge in Kindergarten und Primarschule

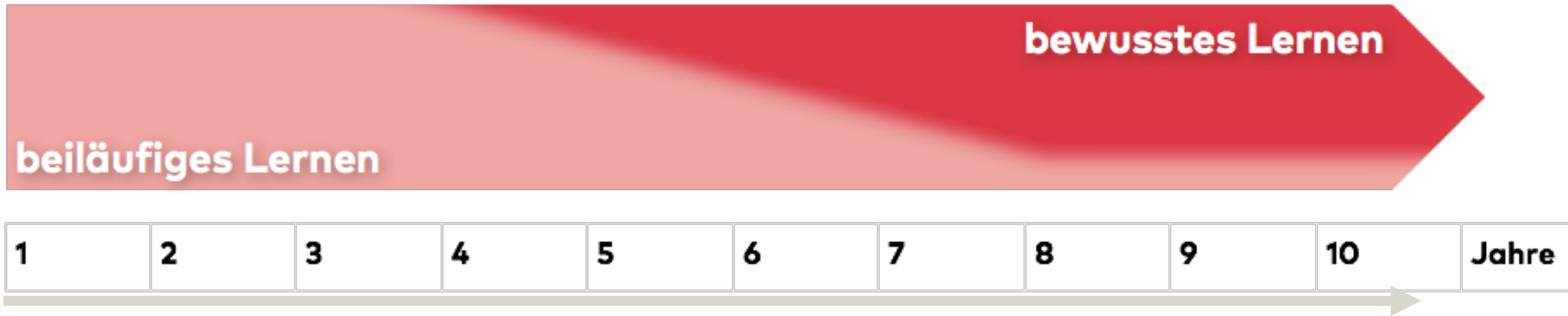


- Spielen und Lernen zu Hause
- Spielen und Lernen in der Kita
- Spielen und Lernen in der Spielgruppe

Eine Willkommenskultur bedingt einen Paradigmenwechsel

- Ein gelingender Start im Kindergarten stellt das Kind in den Mittelpunkt.
- Die Heterogenität der eintretenden Kinder in den Kindergarten erfordert eine individuelle Passung – der Kindergarten passt sich dem Kind an.
- Die beteiligten Personen, wie die Eltern und Lehrpersonen unterstützen das Kind hin zum kompetenten Kindergartenkind.
- Eine Willkommenskultur mit Blick auf die erfolgreiche Bewältigung des Übergangs.

Wie lernen Kinder?



Alle 4 Leitfäden und Filme: <https://phzh.ch/uebergaenge>





[Link zur Website](#)

Antworten aus dem LP 21 zu Spielen und Lernen

Wenn Kinder spielen, lernen sie gleichzeitig.

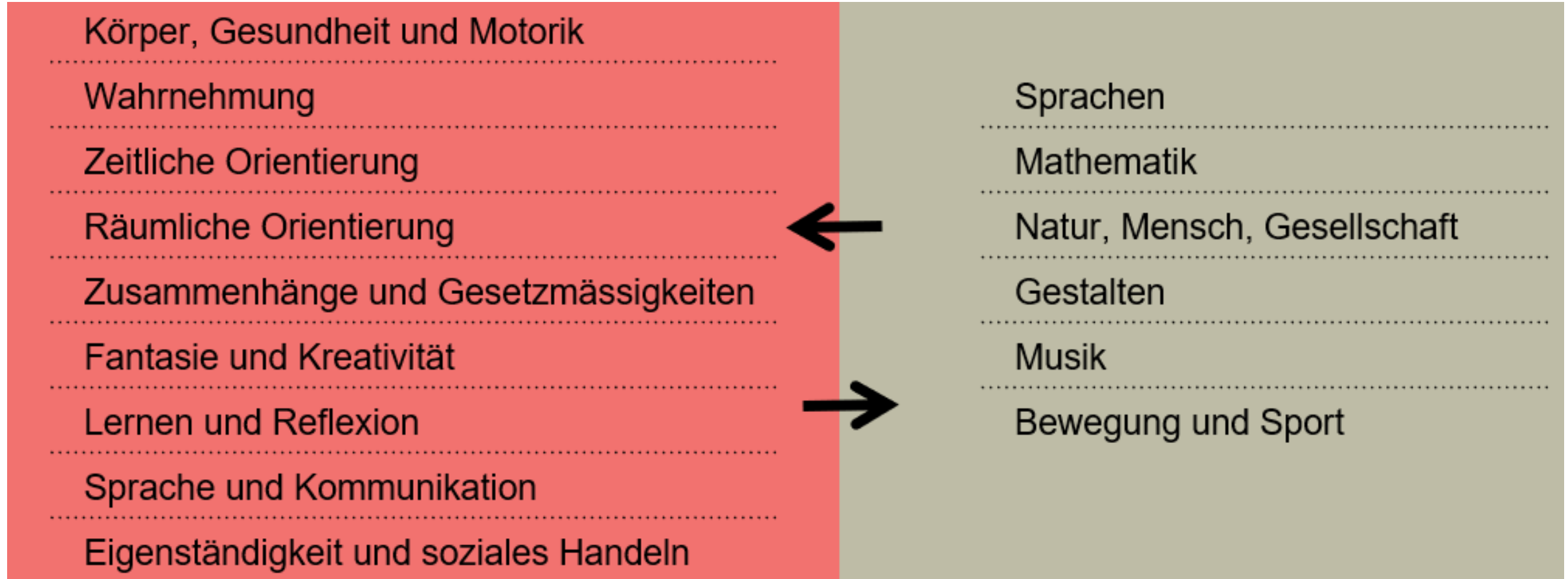
Jüngere Kinder lernen beim Beobachten, Imitieren, Mitmachen, Gestalten oder im Gespräch.

Ihre Aktivitäten werden dabei in erster Linie von ihren Interessen und der Motivation geleitet, die eigenen Fähigkeiten zu erproben und zu erweitern.

Im Spiel können sich viele Kinder über eine lange Zeitspanne in eine Aufgabe oder eine Rolle vertiefen, eine hohe Konzentration aufrechterhalten und spezifisches Wissen erwerben.

Dabei erleben Kinder Spielen und Lernen als Einheit.

Entwicklungsorientierte Pädagogik



Zeitpunkt	Handlungsfelder	Ziel	KD	EL	LP	SL	bisher	neu
3. Quintal	Versand Informationsmaterial an Eltern	Grundinformationen		x		x		
	Informationen für Eltern zur Unterstützung des Lernens zu Hause	Vorbereitung Eintritt in KG			x	x		
Sportferien Wo 7/8								
4. Quintal	Informationsveranstaltungen für Neueintretende mit besonderer Berücksichtigung fremdsprachiger Eltern	Vertrauen und Kenntnis erlangen				x		
	Zusammenarbeit mit Frühbereich	Verbindliche Absprachen			x			
	Hospitation KG <->FB	Austausch			x			
	Einladung Erstgespräch	Erstgespräch			x			
	Informationsbrief aus dem KG	Konkretes zum KG-Einstieg			x			
Frühlingsferien Wo 17/18								
5. Quintal	Offene Türen für neuintretende Kinder und Eltern	Kontaktaufbau	x	x	x			
	Vertraute Elemente koordinieren	Übergangsobjekte organisieren			x			
	Einladung Kindergartennachmittag	Neue Kinder und Eltern sind eingeladen	x	x	x			
	Spielbasiertes Erstkontaktgespräch	Kennenlernen des Kindes und Eltern	x	x	x			
	Briefpost der Klasse	Kontakt herstellen	x					
Sommerferien Wo 29-33								
1. Quintal	Willkommen 1.KG-Tag	Genügend Zeit für neue Kinder/Eltern	x	x	x			
	Schulhauskultur	Willkommenskultur über alle Stufen			x	x		
	Wiederkehrende Spielangebote	Übergangshilfe			x			
	Vertraute Elemente aus KITA	Übergangshilfe			x			
	Ressourcenorientiertes Feedback an neue Kinder	Ankommen			x			
	Willkommenskultur	Kind und Eltern annehmen wie sie sind			x			
	Ablösungsprozess jüngere Kinder	Kognitive und emotionale Präsenz			x			
	Stärken Beobachten	Erfassen von Stärken und Potenzial			x			
	Passung	Kleine Schritte Richtung kompetentes Kind			x			
	Spielbasierte Zugänge	Lerninhalte anreichern			x			
	Spiel- und Lernanlässe in kleinen Gruppen	Neue Kinder in kleinen Gruppen einführen			x			
	Kurze Spiel- und Lerneinheiten	Wesentliches fokussieren			x			
	Zeit für Spiel	LP spielt mit			x			
	Bewegte Gemeinschaftsbildung	Gesang, Kreisspiele, einfache Gruppenspiele, Sinnesspiele			x			
	Handlungsorientiert, erlebnisreich	Kinder sind aktiviert und tätig			x			
	Flexible Unterstützung bei Ablöseschwierigkeiten	Besuche von Eltern möglich		x	x			
	Elternkaffee	Unterstützung und Austausch		x				
	Kontaktheft/ Portfolio/ Telefonate o.Ä.	Kommunikation, Austausch zum KG-Alltag		x	x			
	Aufmerksamkeit auf Peerbeziehungen legen	Gottl/Götti-System nutzen		x				
	Gemeinschaftsbildende Peerbeziehungen	Ältere Kinder als Modelle		x				
Herbstferien Wo 41/42								
2. Quintal	Weiterbildung KG/KITA	Koordinierte Unterstützung für Übergang			x			
Weihnachtsferien Wo 51/1								

		Ziel	KD	SL	LP	...
Handlungsfelder						
3. Quartal	Verstärkt Informationsmaterial an Eltern	Grundinformationen	x		x	
	Informationen für Eltern zur Unterstützung des Lernens zu Hause	Vorbereitung Eintritt in KG		x	x	
Winterferien Wo 7/8						
4. Quartal	Informationsveranstaltungen für Neueintretende mit besonderer Berücksichtigung fremdsprachiger Eltern	Vertrauen und Kenntnis erlangen				x
	Zusammenarbeit mit Frühbereich	Verbindliche Absprachen			x	
	Hospitation KG <->FB	Austausch			x	
	Einladung Erstgespräch	Erstgespräch			x	
	Informationsbrief aus dem KG	Konkretes zum KG-Einstieg			x	
Frühlingsferien Wo 17/18						
5. Quartal	Offene Türen für neuereitretende Kinder und Eltern	Kontaktaufbau	x	x	x	
	Vertraute Elemente koordinieren	Übergangsobjekte organisieren			x	

4. Quartal

Informationsveranstaltungen für Neueintretende mit besonderer Berücksichtigung fremdsprachiger Eltern

Vertrauen und Kenntnis erlangen

Zusammenarbeit mit Frühbereich

Verbindliche Absprachen

Hospitation KG <->FB

Austausch

Einladung Erstgespräch

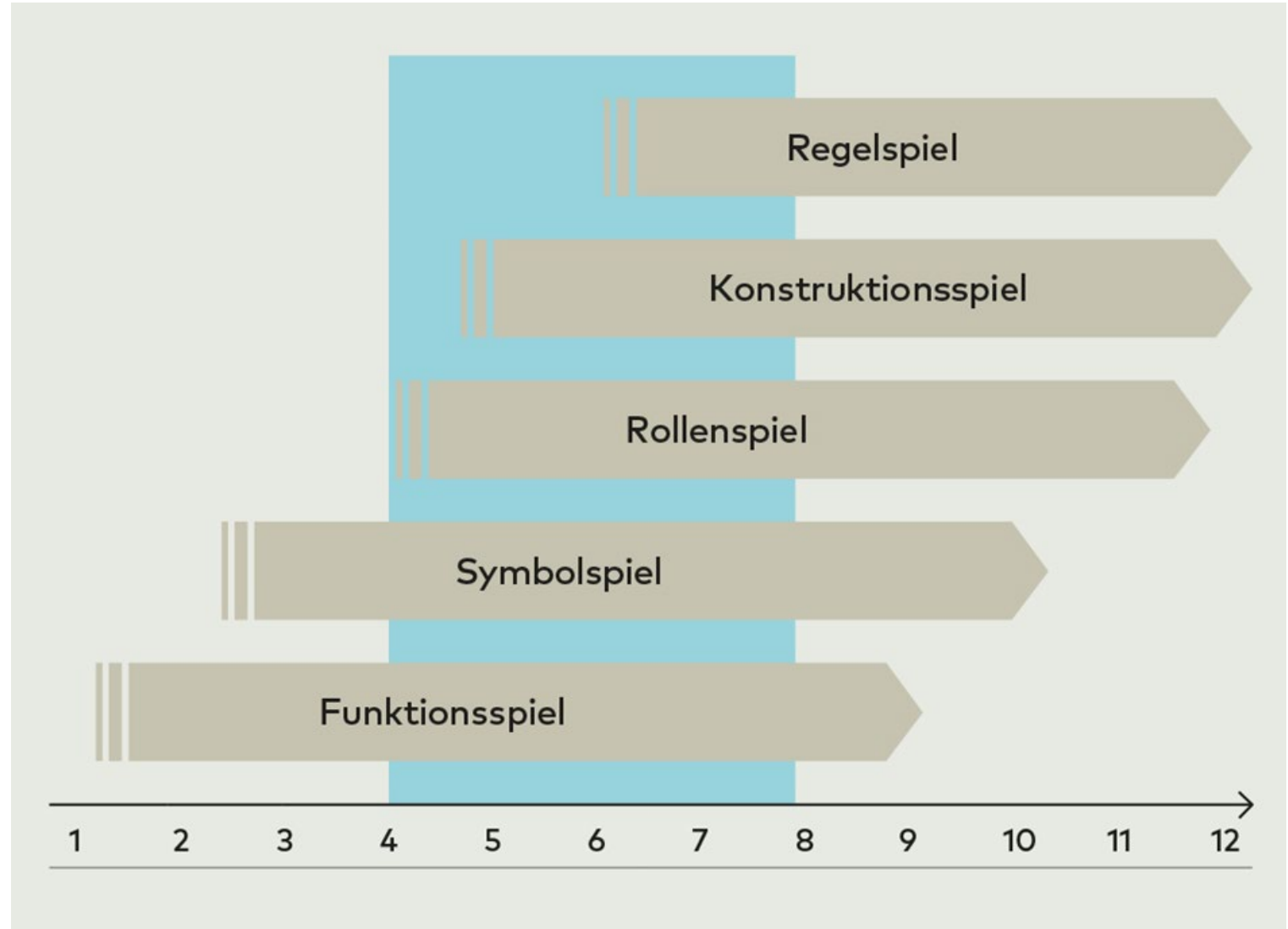
Erstgespräch

Informationsbrief aus dem KG

Konkretes zum KG-Einstieg

Spielbasierte Zugänge	Lerninhalte anreichern			x		
Spiel- und Lernanlässe in kleinen Gruppen	Neue Kinder in kleinen Gruppen einführen			x		
Kurze Spiel- und Lerneinheiten	Wesentliches fokussieren			x		
Zeit für Spiel	LP spielt mit			x		
Bewegte Gemeinschaftsbildung	Gesang, Kreisspiele, einfache Gruppenspiele, Sinnesspiele			x		
Handlungsorientiert, erlebnisreich	Kinder sind aktiviert und tätig			x		
Flexible Unterstützung bei Ablöseschwierigkeiten	Besuche von Eltern möglich		x	x		
Elternkaffee	Unterstützung und Austausch		x			
Kontaktzeit/ Portfolio/ Telefonate o.Ä.	Kommunikation, Austausch zum KG-Alltag		x	x		
Aufmerksamkeit auf Peerbeziehungen legen	Gotti/Götti-System nutzen	x				
Gemeinschaftsbildende Peerbeziehungen	Ältere Kinder als Modelle	x				
Winterferien Wo 41/42						
5. Quartal	Koordinierte Unterstützung von KITA	Koordinierte Unterstützung für Übergang			x	

Austausch zum Lernen der Kinder



		Ziel	KD	SL	LP	...
Handlungsfelder						
3. Quartal	Verbind. Informationsmaterial an Eltern	Grundinformationen	x		x	
	Informationen für Eltern zur Unterstützung des Lernens zu Hause	Vorbereitung Eintritt in KG		x	x	
Winterferien Wo 7/8						
4. Quartal	Informationsveranstaltungen für Neueintretende mit besonderer Berücksichtigung fremdsprachiger Eltern	Vertrauen und Kenntnis erlangen				x
	Zusammenarbeit mit Frühbereich	Verbindliche Absprachen			x	
	Hospitation KG <->FB	Austausch			x	
	Einladung Erstgespräch	Erstgespräch			x	
	Informationsbrief aus dem KG	Konkretes zum KG-Einstieg			x	
Frühlingsferien Wo 17/18						
5. Quartal	Offene Türen für neuereintretende Kinder und Eltern	Kontaktaufbau	x	x	x	
	Vertraute Elemente koordinieren	Übergangsobjekte organisieren			x	

4. Quartal

Informationsveranstaltungen für Neueintretende mit besonderer Berücksichtigung fremdsprachiger Eltern

Vertrauen und Kenntnis erlangen

x

Zusammenarbeit mit Frühbereich

Verbindliche Absprachen

x

Hospitation KG <->FB

Austausch

x

Einladung Erstgespräch

Erstgespräch

x

Informationsbrief aus dem KG

Konkretes zum KG-Einstieg

x

Spielbasierte Zugänge	Lerninhalte anreichern			x		
Spiel- und Lernanlässe in kleinen Gruppen	Neue Kinder in kleinen Gruppen einführen			x		
Kurze Spiel- und Lerneinheiten	Wesentliches fokussieren			x		
Zeit für Spiel	LP spielt mit			x		
Bewegte Gemeinschaftsbildung	Gesang, Kreisspiele, einfache Gruppenspiele, Sinnesspiele			x		
Handlungsorientiert, erlebnisreich	Kinder sind aktiviert und tätig			x		
Flexible Unterstützung bei Ablöseschwierigkeiten	Besuche von Eltern möglich		x	x		
Elternkaffee	Unterstützung und Austausch		x			
Kontaktzeit/ Portfolio/ Telefonate o.Ä.	Kommunikation, Austausch zum KG-Alltag		x	x		
Aufmerksamkeit auf Peerbeziehungen legen	Gotti/Götti-System nutzen	x				
Gemeinschaftsbildende Peerbeziehungen	Ältere Kinder als Modelle	x				
Winterferien Wo 41/42						
Handlungsfelder						
5. Quartal	Koordinierte Unterstützung für Übergang				x	



Alle 4 Leitfäden und Filme: <https://phzh.ch/uebergaenge>





Leitsätze

- Die Kinder lernen und entwickeln sich individuell. Im Übergang werden diese Unterschiede aufmerksam begleitet.
- Die Eltern als engste Bezugspersonen werden gezielt in den Übergangsprozess eingebunden.
- Die beteiligten Lehrpersonen richten ihre Tätigkeit im Übergang auf eine Willkommenskultur aus für alle Kinder.
- Der Kindergarten orientiert sich im Übergang danach, wie die Kinder ankommen.
- Die Didaktik des Kindergartens erfährt eine adäquate Weiterentwicklung.



Danke für Ihre Aufmerksamkeit